

HÖHBERG ECHO



Informationsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Uder

Jahrgang 32

Samstag, den 17. Dezember 2022

Nummer 12



Frohe Weihnachten

für Sie und Ihre Familien im Namen der Verwaltungsgemeinschaft Uder.
Eine besinnliche Weihnachtszeit und für das neue Jahr 2023
viel Gesundheit und Zufriedenheit wünscht

Thomas Heddergott

Vorsitzender der VG Uder



www.vg-uder.de

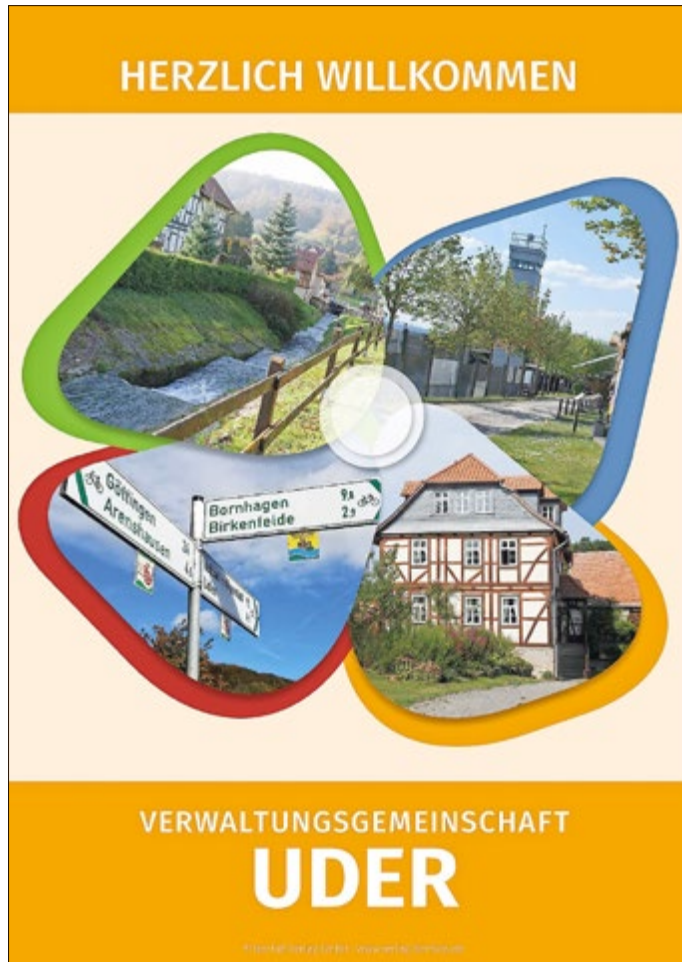
Ihnen allen ein herzliches Dankeschön!

P.S.: Die Broschüre soll in der 51. KW an die VG Uder geliefert werden. Interessenten können diese sowohl digital auf der Seite der VG Uder einsehen als auch im Rathaus abholen. Ausgeliefert wird diese Broschüre vorrangig bei den für Besucher und Gäste relevanten Einrichtungen in der VG Uder und beim HVE.

Ihr
Thomas Heddergott
Gemeinschaftsvorsitzender

Nach einem guten Abendessen ließen wir den Abend ausklingen. Besonders erfreulich war eine kleine Überraschung. Frau Regina Hesse hatte für jeden Besucher einen kleinen selbstgestrickten Strumpf mit Schokolade gefüllt. Dafür ein herzliches Dankeschön. Es tat gut, sich mal wieder nach 3 Jahren in dieser Runde zu treffen und miteinander Zeit zu verbringen. Ich wünsche allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2023.

Rita Spies



Gemeindenachrichten

Adventsfeier in Steinheuterode

In diesem Jahr konnten wir endlich wieder eine Adventsfeier in Steinheuterode vorbereiten.

Das Interesse war groß und so haben wir mit ca. 40 Personen einen schönen Nachmittag und Abend zusammen verbracht. Mit Weihnachtsgäck stimmten wir uns auf die kommende Adventszeit ein.





Mitteilungen

Gemeinde Lenterode

Öffentliche Ausschreibung nach § 67 Thüringer Kommunalordnung i. V. m. § 31 Abs. 1 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung

Die Gemeinde Lenterode schreibt folgendes Grundstück in der Gemarkung Lenterode zum Verkauf aus:

Gemarkung:	Lenterode
Flur:	1
Flurstück:	83
Größe:	1.070 m ²
Anschrift:	Friedensstraße 34

Das Grundstück liegt im Innenbereich der Gemeinde Lenterode und ist mit einem Fachwerkhaus, welches unter Denkmalschutz steht, bebaut. Zum Gebäudeensemble gehört derzeit noch ein Anbau, welcher in Richtung Garten zweigeschossig direkt an das Fachwerkhaus Ende des 19. Jahrhunderts angebaut wurde. Das Mitte des 18. Jahrhunderts gebaute Fachwerkhaus weist erheblichen Sanierungsstau auf und ist an manchen Stellen stark reparaturbedürftig. Das Gebäude befindet sich aber noch in einem Zustand, der auf jeden Fall erhaltenswürdig ist und durch Sanierung, auch in energetischer Hinsicht, wieder als Wohnraum genutzt werden kann. Der spätere Anbau ist in der Fachwerkkonstruktion einfacher und schlichter gehalten, wie das Wohnhaus und bietet ausreichend Wohnraum. Das Grundstück kann an das örtliche Erdgasnetz angeschlossen werden. Alle Anschlüsse dafür befinden sich in der Straße. Ein Gasanschluss ist vorhanden, aber keine Zentralheizung mit Heizkreisverteilung. Das Gebäude wurde mit Einzelöfen beheizt. In der Straße befindet sich Wasser und Abwasser im Trennsystem. Das Oberflächenwasser des Grundstückes und der Gebäude sind bereits am öffentlichen System angeschlossen. Die Fenster sind teilweise einfach verglast und teilweise als Verbundglasfenster ausgeführt. In Anlehnung an das Gutachten vom 13.10.2022 wird ein Mindestkaufpreis von 27.600,00 € festgelegt.

Zuzüglich zum Kaufpreis trägt der Käufer alle im Zusammenhang mit der Veräußerung anfallenden Kosten.

Ihr Angebot zum Erwerb des Grundstückes senden Sie bitte bis zum **08.02.2023** an die Gemeinde Lenterode über Verwaltungsgemeinschaft Uder, Siedlung 14, 37318 Uder.

Das Angebot muss in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Öffentliche Ausschreibung Grundstücksverkauf Friedensstraße 34“ versehen sein.

Die Gemeinde Lenterode behält sich vor, von einem Verkauf des Grundstückes abzusehen oder es erneut anzubieten/auszuschreiben. Ein Rechtsanspruch auf den Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab.

Bei Rückfragen (Einsichtnahme Gutachten) wenden Sie sich bitte an das Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Uder (Telefonnummer: 036083/480-0 oder E-Mail: bauamt@vg-uder.de).

Zeugen gesucht

Im Zeitraum vom Sonntag, 16.10.2022, 12:00 Uhr, bis Donnerstag, 27.10.2022, 09:00 Uhr, wurden im Wald in Eichstruth unberechtigt mehrere Buchen und Eichen gefällt und abtransportiert.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie etwas gesehen haben bzw. Angaben zum Sachverhalt machen können. Hinweise nehmen die VG Uder unter: 036083-480 31 oder der Kontaktbereichsbeamte unter: 036083-51153 entgegen.

Nachruf

Am 27.11.2022 verstarb unsere ehemalige Mitarbeiterin

Hedwig Kaufhold

im Alter von 84 Jahren.

Frau Kaufhold war bis zum Ende ihres Arbeitslebens in der Kinderkrippe der Gemeinde Wüstheuterode beschäftigt. Sie war bekannt, für ihre liebevolle und fürsorgliche Arbeit mit den Kleinsten unserer Gemeinde.

Dafür danken wir Ihr und werden Sie in ehrenvoller Erinnerung behalten

Gemeinde Wüstheuterode

Kerstin Stark
Bürgermeisterin

Markus Pflume
stellv. Bürgermeister

Öffnungszeiten des Rathauses der VG Uder zwischen Weihnachten und Neujahr

Am Donnerstag, dem 29. Dezember 2022, sind die Meldestelle und das Standesamt für dringende Notfälle von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Alle anderen Ämter sind zwischen den Feiertagen geschlossen.

VG Uder

Was ist los in meiner Näh'?

www.vg-uder.de/
Meine Gemeinde im Internet

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des „Höhberg Echos“ ist

Freitag, 13. Januar 2023, 12:00 Uhr.

Dieser Redaktionsschluss beinhaltet Termine, Veranstaltungen usw.
vom 16. Dezember 2022 bis 29. Januar 2023

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass später eintreffende Informationen nicht mehr berücksichtigt werden können. Außerdem bitten wir Sie, alle Berichte und Informationen einschließlich der Fotos an nachstehende Adresse **per Email** zu senden:

redaktion@vg-uder.de

„Höhberg Echo“ - Termine für das Jahr 2023

Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungstag	beinhaltet Termine vom - bis
Januar	13.01.2023	28.01.2023	27.01. - 26.02.2023
Februar	10.02.2023	25.02.2023	24.02. - 26.03.2023
März	10.03.2023	25.03.2023	24.03. - 30.04.2023
April	14.04.2023	29.04.2023	28.04. - 28.05.2023
Mai	12.05.2023	27.05.2023	26.05. - 25.06.2023
Juni	09.06.2023	24.06.2023	23.06 - 30.07.2023
Juli	14.07.2023	29.07.2023	28.07. - 27.08.2023
August	11.08.2023	26.08.2023	25.08. - 24.09.2023
September	08.09.2023	23.09.2023	22.09. - 29.10.2023
Oktober	13.10.2023	28.10.2023	27.10. - 26.11.2023
November	10.11.2023	25.11.2023	24.11. - 24.12.2023
Dezember	08.12.2023	23.12.2023	22.12.2023 - ...



Impressum

Höhberg Echo – Informationsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Uder

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Uder, Siedlung 14, 37318 Uder

Tel.: 03 60 83/4 80-0 oder -32 • Fax: 03 60 83/4 80 24

E-Mail: redaktion@vg-uder.de • Internet: www.vg-uder.de

Verlag und Druck: LINUS WITTIICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Ilmenau, info@witlich-langwiesene.de, www.witlich.de, Tel. 03677 2050-0, Fax 03677 2050-21

Verantwortlich für den Textteil: der Vorsitzende der VG Uder **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:**

Vera Schmidt, erreichbar unter Tel.: 0170 4365096, E-Mail: v.schmidt@witlich-langwiesene.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich Das Informationsblatt wird mit einer Auflage von 2800 Exemplaren gedruckt und kostenlos an die Haushalte verteilt. **Bezugsmöglichkeiten:** Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare bei der VG Uder angefordert werden. Für Veröffentlichung Dritter wird keine Gewähr übernommen. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Das Wetter im Januar nach dem hundertjährigen Kalender

1. - 6. die vorhergehende Kälte dauert fort
7. schneit es
8. - 15. wieder kalt
16. - 22. wird es lind, es schneit und regnet
23. - 29. wird es wieder kalt
30. - 31. kommt linde Luft

Wettersprüche

Ist der Januar hell und weiß,
wird der Sommer sicher heiß.

Januar muss vor Kälte knacken,
wenn die Ernte gut soll sacken.

Sind im Januar die Flüsse klein,
gibt's im Herbst einen guten Wein.

Wenn im Jänner Gewitter toben,
dann gibt's im Jahr nicht viel zu loben.

So viele Tropfen im Januar,
so viel Schnee im Mai.

Januar kalt und rau,
nützt dem Getreidebau.

Gibt's im Januar Wind von Osten,
wird die Erde langsam frosten.

Schulnachrichten

Wissenschaft die begeistert

Vor den Herbstferien erlebte die staatliche Regelschule in Uder einen spannenden Tag in der niedersächsischen Stadt Wolfsburg. Denkt man nun vielleicht zunächst an den weltberühmten Autokonzern Volkswagen, so ist mancher womöglich überrascht, mit welchen kulturellen Sehenswürdigkeiten die Autometropole außerdem glänzen kann. Früh am Morgen des 8. Septembers ging es für die knapp 300 Schüler/innen und Lehrkräfte direkt an der Schule los. Sechs große Reisebusse waren organisiert und warteten auf ihr Startsignal, um sich auf den Weg nach Wolfsburg zu begeben. Ziel war das faszinierende Wissenschaftsmuseum „phaeno“, das mit seinen naturwissenschaftlichen Experimenten jeden Besucher auf eine ganz besondere Art und Weise zum Staunen bringt. Allein die gigantische Gebäudehülle ist beeindruckend und macht das Museum durch seine einzigartige Architektur zu einem echten Hingucker. Im Inneren des Bauwerkes warten mehr als über 350 verschiedene Phänomene.

Im heutigen Schulalltag ist es oftmals schwierig, die Schüler/innen für neue Lerninhalte zu begeistern. Schließlich wachsen die Kinder mit zahlreichen unterschiedlichen Medien auf.

Moderne Smartphones und Tablets sind inzwischen grundlegende „must haves“ im Alltag der Heranwachsenden. Dagegen wirkt der Unterricht im Klassenzimmer eher etwas langweiliger. Um dennoch Begeisterung beim Lernen zu erzielen, braucht es ein gewisses Maß an methodischer Kompetenz und die Kenntnisse um die vier klassischen Lerntypen. Denn jeder lernt anders (auditiv, visuell, kommunikativ oder motorisch nach dem Motto „learning by doing“). Der gemeinsame Schulausflug nach Wolfsburg war ein Erlebnis für alle Lerntypen. In Deutschlands einmaliger Experimentierausstellung gibt es für jeden etwas zu entdecken. Die Experimente wurden von Wissenschaftlern/innen aus aller Welt entwickelt. Jung und alt können sich hier auf eine abwechslungsreiche Abenteuerreise begeben und den Geheimnissen der Natur und Technik auf den Grund gehen.

Und das Beste ist, die Erkundung basiert einzig und allein auf der Neugier der Besucher/innen. Nirgends gibt es festgelegte Rundwege oder Lernpfade. Freies Stöbern und Verweilen sind ausdrücklich erlaubt. Kurze, einfache Erklärungen an den einzelnen Experimenten reichen aus, um jedes von ihnen selbstständig ohne Expertenhilfe durchführen zu können.

Die Ausstellung führt durch interessante Wissensfelder wie z.B. Energie, Leben, Sehen, Mathematik oder Dynamik. Dabei entdeckt man atemberaubende Wunder aus der Natur und Technik. Überall sind spannende Aktivitäten, Rätsel, moderne Roboter und sogar Minilabore zu entdecken, die das Lernen auf eine spielerische und entzückende Art und Weise anregen. Einmal spüren, wie sich Strom anfühlt, sich wie ein Fakir traditionell auf ein spitzes Nagelbett legen, sich aus eigener Körperkraft mit einem Seil auf zwei Meter Höhe hinaufziehen, den Orientierungssinn in einem beweglichen Schwindeltunnel verlieren, einen Rundbogen aus großen Würfelkissen bauen, der anschließend stehen kann oder wie Yakari Rauchzeichen mit Hilfe von Nebeltornados in die Luft geben - all das und vieles mehr ist auf der spektakulären Experimentierlandschaft möglich. Dies sind nur einige Beispiele dafür, was man bei einem Besuch im phaeno erleben kann. Durch wechselnde Sonderausstellungen wird die Lernfreude stets neu entfacht. Ein besonderes Highlight war der 6m Meter hohe Feuertornado, dessen Wärme man meterweit auf der Haut spüren konnte. Er ist der größte in Europa, der im phaeno ausgestellt wird. Ventilatoren erzeugen einen aufsteigenden, in sich drehenden Luftwirbel. Die Flammen bilden eine glühende Windsäule und machen den Luftstrom entsprechend sichtbar. In der Natur tritt dieses Phänomen des sogenannten Feuerteufels bei großen Waldbränden auf.

Im phaeno blieb wirklich keine Station unberührt oder ungeesehen. Oft hallte lauter Jubel durch die Räumlichkeiten. Überraschende, witzige, teilweise verrückte Phänomene sorgten für Abwechslung und Begeisterung. Der Ausflug war durchweg aufregend und eine Bereicherung sowie eine schöne Abwechslung für die gesamte staatliche Regelschule Uder.

Daher möchten wir uns an dieser Stelle herzlich für die finanzielle Unterstützung durch den unseren Schulförderverein bedanken, mit dessen Hilfe die Eintrittskosten für alle vollständig abgedeckt werden konnten.

Ramona Ständer



Effekte



Klassenbild vor dem Gebäude

Aus Vereinen und Verbänden

60 Jahre Männerkirmesverein und 70 Jahre Grottenjubiläum - da gab es in Thalwenden ordentlich was zu feiern!

Bereits im Mai diesen Jahres, wurde das Kirmeswochenende ganz dem 70-jährigen Jubiläum der Mariengrotte gewidmet. Zwischen mächtigen Felsen entstand die Grottenanlage mit Ihrer 1,70 m großen Madonna aus heimatlichen Sandsteinquadern unter Beteiligung vieler Einwohner komplett in Eigenleistung.

Diese besondere Sehenswürdigkeit ist am Eingang des Wiesentals zu bewundern und lädt jedes Jahr zahlreiche Einheimische und Besucher zum Verweilen ein.

Und wie es sich für die Thalwender gehört, wurden das Dorf und die Grotte in ehrenamtlichen Arbeitseinsätzen vieler Bürger und den ortsansässigen Vereinen auf Vordermann gebracht. Man wollte sich schließlich im besten Licht präsentieren und das ist auch gelungen.

Und so konnten die Feierlichkeiten bei Kaiserwetter mit einem Festgottesdienst an traumhafter Kulisse beginnen. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle Pater Stanley und Diakon Freitag für die Gestaltung der Messe und der Predigt, die sicherlich vielen Bürgern und Gästen aus der Seele gesprochen hat.



Diakon Freitag mit Pater Stanley

Anschließend ging es gemeinsam mit den I-Berg Musikanten zum Bürgerhaus wo bei Kaffee, Kuchen, kalten Getränken und kulinarischen Köstlichkeiten zünftig gefeiert wurde. Ein großes Dankeschön geht an die Gemeinde Thalwenden in Vertretung durch Bürgermeister Rainer Wehr für die großzügige Unterstützung.

Vor wenigen Tagen stand dann bereits das nächste Highlight an - 60 Jahre Männerkirmesverein Thalwenden!

Traditionell begann das Kirmeswochenende mit dem Antrinken auf dem Gemeindesaal. Hier konnten wir unserem Kirmesburschen Edgar Westerberg unseren besonderen Dank erweisen da er als einziges Gründungsmitglied heute noch aktiv am Vereinsleben teilnimmt. Darauf sind wir besonders stolz, denn es zeigt welche Verbundenheit die Thalwender mit Ihren Vereinen teilen. Der Samstag startete dann mit dem Umzug der Kirmesburschen durch unser schönes Dorf, um den Platzmeister und den Bürgermeister abzuholen. Und es ist jedes Mal wieder eine Augenweide, wenn man die rund 60 Kirmesburschen, begleitet von der Blaskapelle und den Fahnenträgern, marschieren sieht. Jeder, der einmal dabei war, weiß wovon ich rede. Anschließend wurde mit der Band Timeless bis in die frühen Morgenstunden kräftig das Tanzbein geschwungen.

Am Sonntag ging es dann nach dem Gottesdienst zum Friedhof, um die Vermissten und Verstorbenen der Gemeinde zu ehren. Anschließend haben wir uns zum Frühschoppen versammelt und ließen den Tag mit dem Kindertanz und der Wahl der neuen Platzmeister feucht-fröhlich ausklingen. Und so haben die Thalwender mal wieder bewiesen was es heißt Tradition zu pflegen und gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen.



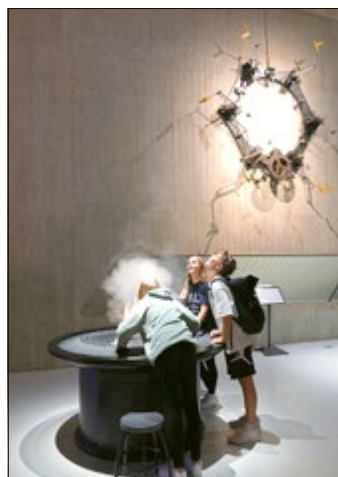
Lustige Effekte



Moderne Möbel



Moderne Roboter



Rauchzeichen

Abschließend möchte ich mich bei allen fleißigen Helfern, den Sponsoren, der Gemeinde Thalwenden, den Vereinen, dem Catering, den I-Berg Musikanten, der Band Timeless und allen Gästen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass wir unsere Jubiläen gebührend feiern konnten.

Herzlichen Dank!

Patrick Fromm,

Kommandeur Männerkirmesverein Thalwenden 1962 e.V.



Winfried Hartung spricht über die Geschichte der Mariengrotte



Predigt von Diakon Freitag



Gruppenbild des Männerkirmesvereins an der Mariengrotte



Umzug des Männerkirmesvereins durch Thalwenden



Platzmeister mit Kommandeur und Fahnenträger



Blasmusikfest mit den Iberg-Musikanten am Bürgerhaus



Novemberkirmes: Ehrung des Gründungsmitglieds Edgar Westberg



Novemberkirmes: Gruppenbild beim Platzmeister mit Martinsgans



Novemberkirmes: Der Platzmeister mit der ältesten Bürgerin Ursula Klaus

Übergabe neuer Trainingsbekleidung für den FSV Thalwenden durch Markus Liese, Firma Lichtblick Sonnenschutzsysteme GmbH

Am Sonntag, den 11.09.2022 konnten sich die Spieler des FSV Thalwenden über eine neue Trainingsausrüstung freuen, die von der Firma Lichtblick Sonnenschutzsysteme GmbH gesponsert wurde, welche gerade von Thalwenden in das neue Gewerbegebiet in Heiligenstadt umgezogen ist.

Die neue Trainingsausstattung wurde vor dem Spiel gegen die SG FSV Uder II übergeben. Im neuen Outfit konnten sogleich die ersten Punkte (das Spiel endete 2:1) eingefahren werden.

Im Namen des Vorstandes und der Mannschaft des FSV Thalwenden 1921 e. V. wollen wir uns auf diesem Weg bei den Geschäftsführern Markus Liese und Steven Hartmann für die Unterstützung recht herzlich bedanken.

Markus Jünemann, FSV Thalwenden



Der SCU startet mit Vollgas in die neue Saison

Endlich geht es wieder los - ist das zu fassen?
Kommt schon Narren, hoch die Tassen!
Wir stoßen an mit mächtig Schwung,
singen Lieder voll Begeisterung.

Heute stürmen wir wieder das Gemeindehaus,
lassen den Narren in uns raus.....

Traditionell wie jedes Jahr, versammelten sich viele Mitglieder des SCU Uder zu diesem wunderschönen Ereignis im DGH um von dort aus in die neue Saison zu starten.

Lange musste gewartet und gebangt werden. Die lange Coronazeit war für viele von uns auch eine Zeit der Pause, des Nachdenkens und der Neufindung. Um so schöner war der Anblick unserer Prinzengarde und Funkengarde, sowie jede Menge Mitglieder, die sich bei nicht kalten Novembertemperaturen rund um das DGH versammelt hatten.

Unter den Marschklängen der Kromberg Musikanten und der Begleitung unserer Freiwilligen Feuerwehr, ging es eine kleine Runde durch die Straßen von Uder, bis am Knorr'schen Haus bereits unser Bürgermeister Gerhard Martin mit samt Gemeinderat auf uns traf.



Unsere neue Präsidentin Ina Meyer hatte sich gut vorbereitet und so gab sie sich gemeinsam mit Gerhard Martin einen reifen Schlagabtausch um den Rathauschlüssel. Nachdem wir diesen erfolgreich in den Händen hielten, ging es bei bester Stimmung und Musik wieder zurück ins DGH, wo bereits schon das Buffet und Getränke auf uns warteten.

Die Kromberg Musikanten gaben uns weiter ein Ständchen, an dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich für diese tolle musikalische Begleitung, und wir feierten in gemütlicher Runde den Start in die neue Saison.

Nehmt euch alle wieder an die Hand,
ab heute regieren wieder die Narren das Land.
Es ruft ein jeder Mann und auch jede Frau
Voller Inbrunst - Uder Helau

In diesem Sinne freuen wir uns sehr auf die Saison 2022/2023 unter dem Motto: „Komm, wir halten die Welt an, um Karneval zu feiern!“

Weitere Informationen bekommen Sie aktuell immer über Facebook, Instagram oder über die Homepage www.scu-uder.de

Der Kartenvorverkauf findet an folgenden Tagen statt:

22.01.2023	14.00 - 16.00 Uhr	altes DGH
29.01.2023	14.00 - 16.00 Uhr	altes DGH

Uder Helau

Ina Meyer



Weichen für Zukunft gestellt:

Zweckverband Obereichsfeld wählt neue Verbandsvorsitzende und beschließt Entgelte für 4 Jahre

Heilbad Heiligenstadt, 2.12.2022: Dr. Marion Frant, Bürgermeisterin der Gemeinde Geisleden, wurde durch die Versammlung des Zweckverbands Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld am 1. Dezember mit überwältigender Mehrheit zur neuen Verbandsvorsitzenden zum 1. Januar 2023 gewählt. Ottmar Föllmer, der bisherige Verbandsvorsitzende, legt sein Amt zum Jahresende nieder.

Seit der Gründung am 5. September 1991, somit mehr als 31 Jahre, bekleidete Ottmar Föllmer im Verband den Vorsitz und hat dessen Entwicklung maßgeblich geprägt. Ulrich Gabel, Geschäftsführer der Eichsfeldwerke GmbH, bedankte sich für seine strukturierte und gleichzeitig pragmatische Arbeitsweise in der Funktion als Verbandsvorsitzender.

Zu den besonderen und nachhaltigen Leistungen zählt unter anderem der Aufbau und die Konsolidierung des Verbandes in den 1990er Jahren. Unter seiner Leitung wurden die Strukturen aus der DDR in neue rechtliche und wirtschaftliche Ordnungen überführt. Nach den anfänglichen Jahren der Verunsicherung in der Wasserver- und Abwasserentsorgung, zeugte die stetige Erweiterung des Verbandsgebietes in den 2000ern von Anerkennung und Akzeptanz der geleisteten Arbeit.

Weit über die Grenzen des Altkreises Heilbad Heiligenstadt hinweg schlossen sich Nachbarverbände an. Trat im Juli 2001 der Abwasserzweckverband Luhne mit den Gemeinden Anrode, Büttstedt und Küllstedt bei, folgte ein halbes Jahr später der Abwasserzweckverband Obere Unstrut. 2003 kam die Gemeinde Katharienberg im Südeichsfeld hinzu. Durch den Beitritt des Trink- und Abwasserverbandes Lautertal - Lämpertsbach zum 1. September 2005 verzeichnete der Verband seit Gründung einen Kundenzuwachs von 28 Prozent im Trinkwasser- und 80 Prozent im Abwasserbereich. Mit Berka vor dem Hainich reicht die Zuständigkeit des Verbandes heute bis vor die Tore der Stadt Eisenach. Entsprechend ist Verantwortungsbereich und Aufgabenumfang des Zweckverbandes Obereichsfeld sowie seiner Betriebsführerin, der EW Wasser, stetig gewachsen. Mit dem Ortsteil Struth der Gemeinde Rodeberg steht für 2024 bereits die nächste Gemeinde in den Startlöchern.



Diese Erweiterung wird unter der neuen Führung von Dr. Marion Frant erfolgen, die bereits seit 2013 das Amt der stellvertretenden Verbandsvorsitzenden bekleidet.

Diese positive Entwicklung wird durch die thüringenweite Anerkennung bestätigt. Im Land gilt der Verband als beispielgebende Organisation für die Realisierung der Wasserver- und Abwasserentsorgung im ländlichen Raum. Daraus resultiert, u. a. die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Wasser und Abwasser im Gemeinde- und Städtebund Thüringen (GStB), in der wesentliche Strukturentscheidungen getroffen werden. So war der Verband auch bei der Entwicklung und Gestaltung des Abwasserpaktes beteiligt. 2018 wurde dieser zwischen dem GStB und dem Thüringer Umweltministerium geschlossen. Im Ergebnis ist eine signifikante Erhöhung von Fördermitteln für die Abwasserentsorgung im ländlichen Raum vereinbart worden.

Die Verbandsräte bedankten sich ausdrücklich bei Ottmar Föllmer für die geleistete Arbeit. Dieser lobte das gute Zusammenwirken mit seinen bisherigen stellvertretenden Verbandsvorsitzenden Martin Heinemann (ehemaliger Bürgermeister Gerbershausen), Hieronymus Pingel (ehemaliger Bürgermeister Hohes Kreuz), Albert Keppler (ehemaliger Bürgermeister Geisleden) sowie Dr. Marion Frant. Ab dem 1. Januar 2023 wird sie dem Zweckverband vorstehen. Zum neuen stellvertretenden Verbandsvorsitzenden hat die Versammlung Adrian Grieb, Bürgermeister der Gemeinde Birkenfelde, gewählt.

Beschluss neuer Trinkwasserpreise

Zudem wurde in der Verbandsversammlung über die Trinkwasserpreiskalkulation für die Jahre 2023 bis 2026 entschieden. Die wirtschaftliche Entwicklung des Verbandes ist unverändert positiv. Dennoch können die allgemeinen Kostenentwicklungen, insbesondere im Energie- und Materialbereich, nicht mehr komplett vom Verband abgefangen werden. Daher beschlossen die Verbandsräte einstimmig die Erhöhung des Mengenpreises von aktuell 1,04 Euro netto pro Kubikmeter um 0,08 Euro auf 1,12 Euro netto pro Kubikmeter. Der Grundpreis wird zum 1. Januar 2023 ebenfalls angepasst. Für Haushalte mit der Standardzählergröße von Qn 2,5 bedeutet dies eine Erhöhung von bisher 12,00 Euro um 2,00 Euro auf 14,00 Euro netto pro Monat (zzgl. 7 Prozent Mehrwertsteuer). Auch nach dieser Preisanpassung zählt der Zweckverband durch sparsames Wirtschaften, wie zum Beispiel bewusstes Personalmanagement und eine stete Betriebsoptimierung weiterhin zu den günstigsten Ver- und Entsorgern in Thüringen. Dies bestätigt unter anderem regelmäßig der Bund der Steuerzahler. Für einen durchschnittlichen 4-Personen-Haushalt bedeutet dies eine monatliche Preisanpassung von rund 3,00 Euro/brutto bis einschließlich 2026.

Zur Wassergewinnung und -verteilung betreibt der WAZ derzeit sieben Wasserwerke, 67 Hochbehälter, 28 Brunnen, 38 Pumpwerke, 38 Quellfassungen und rund 615 km Wasserleitungsnetz. Allein hierfür steigen die Kosten für Elektroenergie um 69 Prozent bzw. im kommenden Jahr um effektiv 230.000 Euro gegenüber dem Jahr 2021. Gleichzeitig wurden durch den WAZ umfangreiche Investitionsmaßnahmen zum Ausbau und zur Sicherung der Wasserversorgung umgesetzt. So wurden im zurückliegenden Kalkulationszeitraum 2019 bis 2022 Investitionen in Höhe von rund 9,3 Mio. Euro getätigt. Schwerpunkte waren dabei u. a. die Erschließung des Gewerbegebietes A 38 Ost mit dem Neubau des Hochbehälters Köttergrund in Heilbad Heiligenstadt sowie der Neubau des Hochbehälters Kalteneber. Allein dieser sichert die Wasserversorgung von gut 5.000 Menschen. Im Zuge des Straßenbaus wurden darüber hinaus im gesamten Verbandsgebiet in Gemeinschaftsmaßnahmen Trinkwasserhauptleitungen und Hausanschlüsse ausgetauscht. Dazu zählen beispielsweise Baumaßnahmen in Heilbad Heiligenstadt (Wilhelmstraße), Ortsdurchfahrten in Ershausen, Wilbich, Wahlhausen oder Birkenfelde sowie die Verbindungsleitung Wüstheuterode-Vatterode.

Auch für den Zeitraum 2023 bis 2026 ergibt sich für den WAZ ein weiterhin hoher Investitionsbedarf im Trinkwasserbereich. Aktuell sind Investitionen in Höhe von rund 6,6 Mio. Euro geplant. Schwerpunktmaßnahmen sind u. a. die Erneuerung der Wasserleitung im Zuge von Straßenbaumaßnahmen in den Ortsdurchfahrten Lutter, Steinbach, Ershausen, Birkenfelde und Arenshausen. Zudem ist die Anschaffung von zwei Notstromaggregaten von 35 und 100 kVA im Jahr 2023 geplant, um im Störfall eine Notwasserversorgung für ausgewählte Versorgungsgebiete absichern zu können. Im Abwasserbereich sind die Gebühren bis einschließlich 2025 kalkuliert.

Fragen beantworten gern die Mitarbeiter des Zweckverbands unter 03606 655 144. Online werden die Informationen unter www.eichsfeldwerke.de/waz-obereichsfeld angeboten.

Franziska Lott
Unternehmenskommunikation
Eichsfeldwerke GmbH
Philipp-Reis-Straße 2
37308 Heilbad Heiligenstadt



Ulrich Gabel und Ottmar Föllmer gratulieren Dr. Marion Frant und Adrian Grieb zum neuen Amt



Nach über 31 Jahren erfolgreicher Arbeit – Ottmar Föllmer übergibt den Staffelstab

Auf zur „Stempeljagd“ im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal

Die Jagd nach den Stempeln hat begonnen - auch im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal. Die Funke Medien Gruppe lädt „Touring-Entdecker“ ein die schönsten Plätze im Freistaat kennenzulernen. Das Prinzip ist einfach: Wanderschuhe anziehen, Stempel sammeln und die Heimat entdecken. Der Naturpark ist ein Touring-Partner. Gemeinsam mit den Tourismusverbänden und Institutionen sind folgende Stempelstellen im Naturpark zu finden: Naturparkweg Leine-Werra von Heilbad Heiligenstadt nach Creuzburg in 5 Etappen mit 19 Stempelstellen, die TOP-Wanderwege Westerwald, Dieteröder Klippen, Normannstein/Treffurt und Creuzburg mit je 3 bis 4 Stempelstellen, die Einzelstempelstellen: Erlebnisdraine Lengenfeld u.St. und Helldrastein sowie vier Wanderwege im Nationalpark Hainich.

Nun kann fleißig gewandert werden - die Motivation wird belohnt. So gibt es verschiedene Abzeichen die man nach erfolgreicher Stempeljagd gegen eine Schutzgebühr abholen kann: Hobby-Entdecker (10 Stempel), Bronze-Entdecker (25 Stempel), Profi-Entdecker (50 Stempel), Silber-Entdecker (100 Stempel), Master-Entdecker (150 Stempel) bis hin zum Gold-Entdecker (221 Stempel). Die Stempel finden Platz im jeweiligen Stempelheft: vom Hobby-sammler, dem illustrierten Kinderheft oder dem Profi-Tourenheft mit allen Hintergründen und QR-Codes zu den Touren.

Wer Interesse hat auch ein „Stempeljäger/in“ zu werden kann in den Touring-Verkaufsstellen sowohl Hefte als auch Abzeichen erwerben. Im Naturpark sind dies: die Tourist Informationen Treffurt, Creuzburg, Heilbad Heiligenstadt, Mühlhausen und Eisenach, die Nationalparkinformationen und die Geschäftsstellen der Tourismusverbänden.

Damit das Stempeln auch unbeschwert möglich ist werden die Stempelkästen am Naturparkweg und an den TOP-Wanderwegen durch den Naturpark betreut. Gemeinsam mit den Akteuren, hier stellvertretend Andreas Henning (BM Südeichsfeld), Michael Reinz (BM Stadt Treffurt) und Anne-Katrin Ibarra Wong (Geschäftsstellenleiterin Welterbergregion Wartburg Hainich e.V.) wurde das Projekt im Naturpark vorgestellt. Alle sind der Überzeugung, dass das Projekt Touringen eine thüringenweite Plattform bietet, um die Qualitätswege und die malerischen Dörfer sowie Kleinstädte im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal zu entdecken und damit die Region touristisch zu stärken.

Claudia Wilhelm

Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal - Naturparkzentrum und Verwaltung Fürstehagen | Dorfstraße 40 | 37318 Lutter



Stempelstelle an der Adolfsburg: Am TOP-Wanderweg Normannstein bietet die Adolfsburg nicht nur tolle Aussichten, sondern nun auch einen Stempelkasten.



Im Naturpark wurde das Projekt Touringen an der Lindenhecke vorgestellt: Michael Reinz, Claudia Wilhelm, Anne-Katrin Ibarra Wong und Andreas Henning (v.l.n.r.)

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

die herzlichsten Glückwünsche,
alles Gute und Gesundheit

Mackenrode

04.01. 70. Geburtstag Herrn Habermalz, Gerhard
Hauptstraße 29

Wüstheuterode

08.01. 80. Geburtstag Frau Herburg, Ursula
In der Schlehenhecke 34
15.01. 75. Geburtstag Herrn Renner, Peter
In der Schlehenhecke 22



Kirchliche Nachrichten

Katholische Gemeinden

Unsere Internetseite für alle Orte: www.sankt-jakobus-uder.de. Dort finden Sie alle aktuellen Informationen und Gottesdienstpläne für Uder, Birkenfelde, Eichstruth, Fürstehagen, Lenterode, Lutter, Mackenrode, Röhrig, Schönhagen, Steinheuterode, Thalwenden und Wüstheuterode. Uns erreichen Sie per

Telefon: 036083 42319
Fax: 036083 51160
E-Mail: info@sankt-jakobus-uder.de
Internet: www.sankt-jakobus-uder.de

Öffentliche Bürozeiten in Uder:

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 - 17:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Bitte alle Termine für 2023, die die Pfarrei betreffen, rechtzeitig absprechen!

Beichtgelegenheit für alle Orte

nach Absprache

Taufen

Der 1. Sonntag im Monat ist für Taufen reserviert. Zudem ist es möglich, dass Taufen in den Sonntagsgottesdiensten der Orte stattfinden können.

Tauftermine im 1. Quartal 2023

8. Januar 2023
5. Februar 2023
5. März 2023

Birkenfelde: St. Leonhard

Sonntag, 18.12.2022 - 4. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Samstag, 24.12.2022 - Heiligabend

18:00 Uhr Gottesdienst

Montag, 26.12.2022 - Hl. Stephanus

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 01.01.2023 - Neujahr

11:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 07.01.2023 - Heilige Drei Könige

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15.01.2023 - Taufe des Herrn

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst

Eichstruth: Allerheiligen**Samstag, 17.12.2022 - 4. Advent**

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25.12.2022 - Weihnachten

08:45 Uhr Gottesdienst

Samstag, 07.01.2023 - Heilige Drei Könige

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15.01.2023 - Taufe des Herrn

08:45 Uhr Gottesdienst in Mackenrode

Samstag, 21.01.2023

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst

Fürstenhagen: Allerheiligen**Sonntag, 18.12.2022 - 4. Advent**

10:15 Uhr Gottesdienst in Lutter

Sonntag, 25.12.2022 - Weihnachten

08:45 Uhr Gottesdienst

Samstag, 07.01.2023 - Patronat

17:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 14.01.2023 - Taufe des Herrn

17:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 21.01.2023

17:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 29.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst in Lutter

Lenterode: St. Katharina**Samstag, 17.12.2022 - 4. Advent**

18:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 24.12.2022 - Heiligabend

18:00 Uhr Gottesdienst

Montag, 26.12.2022 - Hl. Stephanus

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 01.01.2023 - Neujahr

11:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08.01.2023 - Heilige Drei Könige

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15.01.2023 - Taufe des Herrn

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22.01.2023

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst

Lutter: St. Mauritius**Sonntag, 18.12.2022 - 4. Advent**

10:15 Uhr Gottesdienst

Samstag, 24.12.2022 - Heiligabend

18:00 Uhr Gottesdienst

Montag, 26.12.2022 - Hl. Stephanus

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 01.01.2023 - Neujahr

09:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08.01.2023 - Heilige Drei Könige

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15.01.2023 - Taufe des Herrn

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22.01.2023

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst

Mackenrode: St. Martin**Sonntag, 18.12.2022 - 4. Advent**

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25.12.2022 - Weihnachten

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 01.01.2023 - Neujahr

09:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08.01.2023 - Heilige Drei Könige

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15.01.2023 - Taufe des Herrn

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29.01.2023

08:45 Uhr Gottesdienst

Röhrig: St. Elisabeth**Sonntag, 18.12.2022 - 4. Advent**

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25.12.2022 - Weihnachten

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 01.01.2023 - Neujahr

11:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08.01.2023 - Heilige Drei Könige

10:15 Uhr Gottesdienst

Samstag, 14.01.2023 - Taufe des Herrn

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29.01.2023

08:45 Uhr Gottesdienst

Schönhagen: St. Michael**Samstag, 17.12.2022 - 4. Advent**

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25.12.2022 - Weihnachten

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08.01.2023 - Heilige Drei Könige

10:15 Uhr Gottesdienst in Birkenfelde

Samstag, 14.01.2023 - Taufe des Herrn

18:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 21.01.2023

18:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 28.01.2023

18:00 Uhr Gottesdienst

Steinheuterode: St. Alban**Samstag, 17.12.2022 - 4. Advent**

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25.12.2022 - Weihnachten

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 01.01.2023 - Neujahr

09:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08.01.2023 - Heilige Drei Könige

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15.01.2023 - Taufe des Herrn

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst in Uder

Thalwenden: St. Martin**Sonntag, 18.12.2022 - 4. Advent**

08:45 Uhr Gottesdienst

Samstag, 24.12.2022 - Heiligabend

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25.12.2022 - Weihnachten

08:45 Uhr Gottesdienst

Montag, 26.12.2022 - Hl. Stephanus

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 01.01.2023 - Neujahr

09:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08.01.2023 - Heilige Drei Könige

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15.01.2023 - Taufe des Herrn

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22.01.2023

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29.01.2023

08:45 Uhr Gottesdienst

Uder: St. Jakobus**Sonntag, 18.12.2022 - 4. Advent**

10:15 Uhr Gottesdienst

Samstag, 24.12.2022 - Heiligabend

22:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25.12.2022 - Weihnachten

10:15 Uhr Gottesdienst

Montag, 26.12.2022 - Hl. Stephanus

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 01.01.2023 - Neujahr

11:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08.01.2023 - Heilige Drei Könige

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15.01.2023 - Taufe des Herrn

10:15 Uhr Gottesdienst

Samstag, 21.01.2023

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst

Samstag, 28.01.2023

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst

Wüstheuterode: St. Bonifatius**Sonntag, 18.12.2022 - 4. Advent**

10:15 Uhr Gottesdienst

Samstag, 24.12.2022 - Heiligabend

18:00 Uhr Gottesdienst

Montag, 26.12.2022 - Hl. Stephanus

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 01.01.2023 - Neujahr

11:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08.01.2023 - Heilige Drei Könige

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15.01.2023 - Taufe des Herrn

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22.01.2023

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst

Weitere Aktionen für alle Orte siehe im Aushang oder auf der Homepage.*Änderungen vorbehalten!***Evangelische Gemeinden****Asbach-Sickenberg: Versöhnungskirche in Asbach****Sonntag, 18.12.2022**

10:30 Uhr Gottesdienst

Samstag, 24.12.2022 (Heiligabend)

16:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25. Dezember 2022 (1. Christtag)

17:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 8. Januar 2023

09:00 Uhr Gottesdienst

Kirchspiel Wahlhausen, Telefon: 036087 975625

Uder: Christuskirche**Sonntag, 24.12.2022**

15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

Montag, 26.12.2022

09:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst

Sonntag, 31.12.2022

16:30 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Sonntag, 15.01.2023

10:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29.01.2023

09:00 Uhr Gottesdienst

Vatterode: Christuskirche**Sonntag, 24.12.2022**

16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

Montag, 26.12.2022

10:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst

Sonntag, 31.12.2022

15:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Sonntag, 21.01.2023

18:00 Uhr Gottesdienst

Weidenbach: Martinskirche**Sonntag, 24.12.2022**

14:00 Uhr Christvesper

Sonntag, 25.12.2022

10:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst

Sonntag, 07.01.2023

17:00 Uhr Gottesdienst

Kontakt: Ev. Pfarramt Arenshausen

Pfarrerin K. Lüpke, Bahnhofstraße 3, 37318 Arenshausen

Telefon: 036081 61289

Amtliche Mitteilungen**Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld**

Im Rahmen einer Gemeinschaftsmaßnahme mit der Gemeinde Wüstheuterode baut bzw. erneuert der Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld (WAZ) ab Januar 2023 in der Verbandsgemeinde Wüstheuterode, in der „Schulstraße“ und „Hohler Weg“, die Schmutz-, Misch- und Regenwasserkanalisation bzw. Trinkwasserleitung.

Der WAZ informiert die Eigentümer der Anliegergrundstücke der genannten Straßen über die nach Abschluss der Maßnahme entstehende Beitragspflicht nach Abschnitt II der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung vom 19.06.20081. d. F. der 5. Änderungssatzung der BGS-EWS vom 03.12.2021.

Die Globalberechnung zur Ermittlung des höchstzulässigen Abwasserbeitragsatzes, die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung sowie die Planungsunterlagen zu dieser Baumaßnahme können am Sitz des WAZ in Heilbad Heiligenstadt, Philipp-Reis-Straße 2, eingesehen werden.

Für weitere Auskünfte im Zusammenhang mit der bevorstehenden Investitionsdurchführung und der daraus folgenden Abwasserbeitragshebung sind die Mitarbeiter des WAZ und der EW Wasser GmbH in Heilbad Heiligenstadt, Philipp-Reis-Straße 2 persönlich bzw. telefonisch unter 03606 655-151 erreichbar.

Ihr
Zweckverband Wasserversorgung
und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Einladungen

Theater im „Dorfkrug“

Nachdem Corona die über 30jährige Theatertradition auf dem Dorfkrug-Saal mit den Gastauftritten des Theaterclubs „Gasparone“ aus dem südniedersächsischen Elliehausen gestoppt hat, möchte die sympathische Laienspielgruppe nun einen Neubeginn starten. Aufgrund der übergroßen Resonanz beim letzten Auftritt am 18. Januar 2020 sind diesmal zwei Auftritte in Kirchgardern vorgesehen.

„Camping, Koks und Hollywood“

ist eine Komödie in drei Akten von Bernd Spehling, die aufgeführt wird am:

Samstag, 28.01.2023 18.30 Uhr
Sonntag, 29.01.2023 16.00 Uhr

Die Karten sind diesmal im Vorverkauf am Auftrittsort erhältlich am

Freitag, 16.12.2020 17.00 - 19.00 Uhr
Samstag, 14.01.2023 10.00 - 12.00 Uhr

Das Stück wurde bereits im letzten Jahr eingeübt, und soll nun endlich den Freunden des Volkstheaters präsentiert werden. Es handelt auf einer einsamen Nordseeinsel, wo drei eingeschwo-rene Beamte mit allen Mitteln versuchen, den Touristenansturm zu verhindern.

Einen stimmungsvollen Abend bzw. Nachmittag garantiert der **Theater- und Freundschaftsclub „Gasparone“**

WEIHNACHTSKONZERT 2022



Der Chor a colori präsentiert gemeinsam mit Reinhard Klöppner und Lisa Brinckmann am Sonntag, dem 18. 12. 2022 um 17.00 Uhr in der St. Leonhard Kirche in Birkenfelde Advents- und Weihnachtslieder, Geschichten und Gedichte für Jung und Alt.

Anschließend laden wir alle Gäste zu Glühwein und Bratwurst vor die Gaststätte „Steiner Hof“ ein. Wir bitten um eine Spende für das Kinderhospiz Mitteldeutschland.

Der Umwelt zuliebe bitte eigenen Becher mitbringen!

Vorankündigungen

Fahrplanheft und Fahrplanwechsel



Die EW Bus gibt in diesem Jahr gemeinsam mit dem Landkreis Eichsfeld ein exklusives Fahrplanheft eigens für ihre Kundinnen und Kunden heraus. Der Fahrplanwechsel findet in diesem Jahr zum 1. Januar 2023 statt, da die Gemeinden Hüpstedt, Beberstedt, Zella und Bickenriede zum Jahresbeginn in den Landkreis Eichsfeld wechseln.

Anfang Dezember wird das Fahrplanheft kostenfrei an den bekannten Ausgabestellen erhältlich sein:

- in den Bussen
- auf den ZOB in Heilbad Heiligenstadt, Leinefelde und Worbis
- auf den Betriebshöfen der EW Bus GmbH in Leinefelde und Heilbad Heiligenstadt
- in den Bürgerbüros und Touristeninformationen der Städte
- in den Verwaltungsgemeinschaften
- für Schülerinnen und Schüler in den Schulen

Immer aktuell ist zudem die App EW Businfo. Sie steht im App Store und bei Google Play zum kostenfreien Download bereit.



Das neue Fahrplanheft ist Anfang Dezember erhältlich.

Kurse / Lehrgänge / Weiterbildung

Familienzentrum Kloster Kerbscher Berg

Kefferhäuser Straße 24, 37351 Dingelstädt
 Anmeldung unter: Tel. 036075 690072
www.kerbscher-berg.de
 E-Mail: familienzentrum@kerbscher-berg.de



Dezember 2022

Sa, 17.12.
 15.30 Uhr Nachmittag für Alleinerziehende
 Andrea Hagedorn

So, 18.12.
 17.00 Uhr **Lichtfeier am 4. Advent**

Mo, 19.12.
 15.00 Uhr Theater, Gesang und Tanz für Kinder
 Claudia Kellner

Januar 2023

Mi, 04.01.
 14.00 Uhr Tanzen ü60 (6x)
 Magdalena Müller

Mi, 04.01.
 16.15 Uhr Linedance (6x)
 Magdalena Müller

Mo, 09.01.
 15.00 Uhr Theater, Gesang und Tanz für Kinder
 Claudia Kellner

Mo, 09.01.
 16.00 Uhr Musik und Tanz für Kinder im Alter von 4 - 5 Jahren (10x)
 Ruth Gries
 17.00 Uhr Musik und Tanz für Kinder im Alter von 4 - 5 Jahren (10x)
 Ruth Gries

- Di, 10.01.**
09.30 Uhr Rückbildungsgymnastik und Babymassage (5x)
Patricia Wand
- Di, 10.01.**
09.30 Uhr Dunstan Babysprache
Barbara Mößner
- Di, 10.01.**
18.00 Uhr Federball spielen für Jugendliche und Erwachsene (10x)
Veronika + Arnold Metz
- Di, 10.01.**
19.30 Uhr Tiefenentspannung mit Klangschalen - Vorstellung
Sigrid Stitz
- Mi, 11.01.**
09.00 Uhr Geburtsvorbereitung (5x)
Patricia Wand
- Mi, 11.01.**
20.00 Uhr 45 Minuten Familienpolitik (online)
Johannes Döring
- Mi, 11.01.**
09.00 Uhr Ernährung von Babys im ersten Lebensjahr
Nadine Huwe
- Do, 12.01.**
16.00 Uhr Musikalische Früherziehung für Eltern mit Kindern
Ruth Gries
17.00 Uhr von 1,5 - 3 Jahren (10x)
- Do, 12.01.**
19.00 Uhr Paartanz - Grundkurs I (10x)
Gerald Hartung
- Do, 12.01.**
20.00 Uhr Paartanz - Grundkurs II (10x)
Gerald Hartung
- Fr, 13.01.**
15.00 Uhr Salben selbst herstellen
Martina Busse / Melanie Klocke
- Sa, 14.01.**
10.00 Uhr Nähkurs besonders für (Groß-)Mütter und Töchter
Birgit Weigmann
- Di, 17.01.**
19.30 Uhr Tiefenentspannung mit Klangschalen - Kursreihe (4x)
Sigrid Stitz
- Mi, 18.01.**
19.30 Uhr Online-Workshop zur Stärkung der Eltern-Kind-Beziehung
Theresia Montag
- Sa, 21.01.**
09.00 Uhr Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen ab 10 Jahren
Stephan Heddinga
- Sa, 21.01.**
15.30 Uhr Nachmittag für Alleinerziehende
Andrea Hagedorn
- So, 22.01.**
10.30 Uhr **Familiengottesdienst**
- Mo, 23.01.**
15.00 Uhr Theater, Gesang und Tanz für Kinder
Claudia Kellner
- Di, 24.01.**
19.30 Uhr KESS-erziehen - Geschwister (3x)
Beate Hupe
- Mi, 25.01.**
18.00 Uhr Yoga (8x)
Silke Bärtig
- Do, 26.01.**
17.30 Uhr Dem Stress im Familienalltag gewachsen sein (Elterninfo)
Cordula Traubel
- Sa, 28.01.**
10.00 Uhr Gitarrencrashkurs (3x)
Robert Zengerling